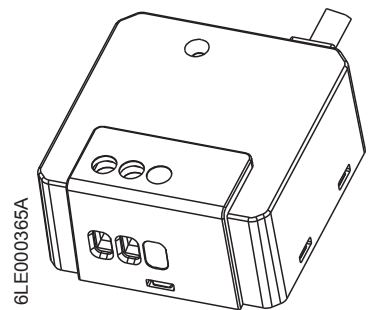




DE
IT

4 ETS

5 ETS

S
systemlink

e
S
easylink
systemlink

TYB601B
Schaltaktor 1fach UP 10A
Attuatore da incasso singolo 10A

TXB601B
Schaltaktor 1fach UP 10A
Attuatore da incasso singolo,
sistema-/easylink, 10A

Sicherheitshinweise

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft gemäß den einschlägigen Installationsnormen, Richtlinien, Bestimmungen, Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Landes erfolgen.

Bei Nichtbeachten der Installationshinweise können Schäden am Gerät, Brand oder andere Gefahren entstehen.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Vor Arbeiten an Gerät oder Last freischalten. Dabei alle Leistungsschutzschalter berücksichtigen, die gefährliche Spannungen an Gerät oder Last liefern.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Das Gerät ist nicht zum Freischalten geeignet.

Gefahr durch elektrischen Schlag an der SELV- oder PELV-Installation. Keine Verbraucher für Kleinspannung SELV, PELV oder FELV gemeinsam anschließen.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

Geräteaufbau

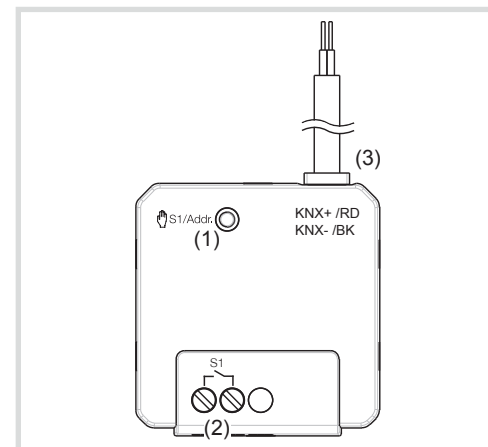


Bild 1: Geräteübersicht

- (1) Beleuchtete Taste Handbetrieb/ Programmier Taste
- (2) Anschluss Last(en)
- (3) KNX Busanschlussleitung

Funktion

Systeminformation

Dieses Gerät ist ein Produkt des KNX-Systems und entspricht den KNX-Richtlinien. Detaillierte Fachkenntnisse durch KNX-Schulungen werden zum Verständnis vorausgesetzt. Planung, Installation und Inbetriebnahme des Gerätes erfolgen mit Hilfe einer KNX-zertifizierten Software.

S-Mode Inbetriebnahme

Die Funktion des Gerätes ist softwareabhängig. Die Software ist der Produktdatenbank zu entnehmen. Produktdatenbank, technische Beschreibungen sowie Konvertierungs- und weitere Hilfsprogramme finden Sie stets aktuell auf unserer Internet-Seite.

E-Mode Inbetriebnahme

Die Funktion des Gerätes ist konfigurationsabhängig. Die Konfiguration kann auch mit Hilfe von speziell für die einfache Einstellung und Inbetriebnahme entwickelter Geräte erfolgen.

Diese Art der Konfiguration ist nur mit Geräten des easylink-Systems möglich. Easylink steht für eine einfache, visuell unterstützte Inbetriebnahme. Hierbei werden vorkonfigurierte Standard-Funktionen mit Hilfe eines Service-Moduls den Ein-/Ausgängen zugeordnet.

DE

Funktionsbeschreibung

Das Gerät empfängt Telegramme von Sensoren oder anderen Steuerungen über den KNX-Installationsbus und schaltet mit seinem Relaiskontakt elektrische Verbraucher.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Schalten elektrischer Verbraucher AC 230 V mit potentialfreiem Kontakt.
- Montage in Gerätedose nach DIN 49073 (tiefe Dose verwenden) bzw. Abzweigdose AP/UP.

Produkteigenschaften

- Zeitschaltfunktionen.
- manuelle Ansteuerung der Ausgänge am Gerät möglich, Baustellenbetrieb.
- Zustandsanzeige der Ausgänge am Gerät.
- Szenenfunktion.
- Zwangsstellung durch übergeordnete Steuerung.

Informationen für die Elektrofachkraft

Montage und elektrischer Anschluss

GEFAHR!
Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile!
Elektrischer Schlag kann zum Tod führen!
Vor Arbeiten am Gerät Anschlussleitungen freischalten und spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

Gerät anschließen und montieren
VORSICHT!
Unzulässige Erwärmung bei zu hoher Belastung des Gerätes!
Das Gerät und die angeschlossenen Leitungen können im Anschlussbereich beschädigt werden!
Maximale Strombelastbarkeit nicht überschreiten!

VORSICHT!
Bei Anschließen der Bus-/Nebenstellen- und Netzspannungsadern in einer gemeinsamen Gerätedose kann die KNX-Busleitung mit Netzspannung in Berührung kommen.
Die Sicherheit der gesamten KNX-Installation wird gefährdet. Personen können auch an entfernten Geräten einen elektrischen Schlag erhalten.
Bus-/Nebenstellen- und Netzspannungsklemmen nicht in einem gemeinsamen Anschlussraum platzieren. Gerätedose mit fester Trennwand oder separate Dosen verwenden (Bild 2).

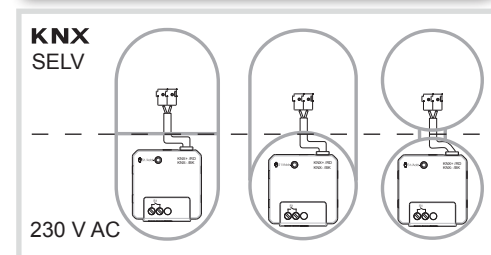


Bild 2: Installation mit getrenntem Anschlussraum

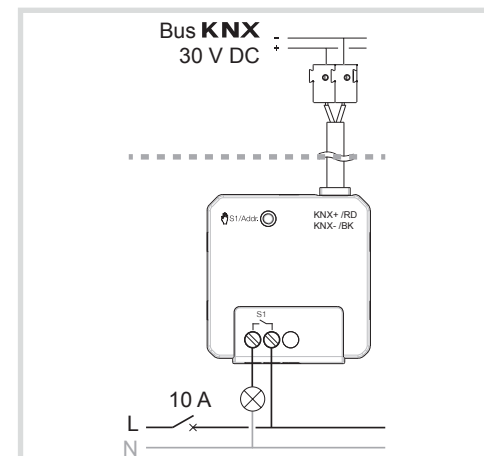


Bild 3: Geräteanschluss 1fach

Installationsvorschriften für SELV-Spannung beachten. Mindestabstand zwischen Netzspannung und Busadern von 4 mm einhalten.

Der Installationskreis ist über Leitungsschutzschalter 10 A abzusichern.

- Busleitung über Bus-Anschlussklemme anschließen.
- Last an die Lastanschlussklemmen (2) anschließen.
- Gerät in die Installationsdose platzieren.

Inbetriebnahme

S-mode: Physikalische Adresse und Applikations-Software laden

- Busspannung einschalten.
- Programmier-Taste (1) drücken.
Die Taste leuchtet.
- Leuchtet die Taste nicht, liegt keine Busspannung an.
- Physikalische Adresse in das Gerät laden.
Status-LED der Taste erlischt.
- Applikations-Software laden.
- Physikalische Adresse auf Gerät notieren.

E-mode

Informationen zur Anlagen-Konfiguration sind der ausführlichen Beschreibung des Service-Moduls easylink zu entnehmen.

Gerät in Betrieb nehmen

- Netzspannung an den Ausgängen einschalten.

Testbetrieb ein-/ausschalten

Das Gerät ist angeschlossen. Bus- und Schaltspannung liegen an.

- Taste (1) mit spitzem Gegenstand > 5 s gedrückt halten bis diese grün blinkt.
Das Gerät befindet sich im Test-/Handbetrieb.

Oder bei eingeschaltetem Handbetrieb:

- Taste (1) > 5 s gedrückt halten bis diese 3 x grün blinkt.
Das Gerät befindet sich im Normalbetrieb.

Nach ca. 5 min. ohne weiter Betätigung verlässt das Gerät automatisch den Handbetrieb.

Ausgang im Testbetrieb bedienen

Die Bedienung erfolgt über wiederholten kurzen Tastendruck der Taste (1) (Tabelle 1).

Das Gerät befindet sich im Testbetrieb. Bis zur ersten Betätigung blinkt die Taste grün.

- Taste (1) kurz betätigen.
Der Ausgang ändert seinen Schaltzustand.

Gerät auf Werkseinstellung zurücksetzen

Das Gerät bietet die Möglichkeit, über die Programmier-Taste die Werkseinstellung wieder her zu stellen.

Beim Zurücksetzen auf Werkseinstellung geht die Programmierung verloren. Eine Ansteuerung über Bus ist nicht mehr möglich.

- Taste S1/Addr. (1) lang (> 10 s) halten bis diese rot blinkt.

Das Gerät ist auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

Anhang

Technische Daten

Versorgungsspannung KNX	21...32 V DC SELV
Abschaltvermögen	μ 10 A AC1 230 V~
Schaltstrom bei cos Φ = 0,8	max. 10 A
Mindestschaltstrom	10 mA
Betriebshöhe	max. 2000 m
Verschmutzungsgrad	2
Stoßspannung	4 kV
Schutzgrad Gehäuse	IP20
Schlagschutz	IK 04
Überspannungsklasse	III
Umgebungstemperatur	-5 °C ... +45 °C
Lager-/Transporttemperatur	-20 °C ... +70 °C
Maximale Schalttaktzahl bei Vollast	20 Schaltzyklen/Minute
Anschlusskapazität	0,75 mm²...2,5 mm²
Installationsart	UP-Installationsschalter- / UP-Elektronik- / UP/AP-Abzweigdose
Normen	EN 50491-3 ; EN 60669-2-1
Abmessung	44 x 43 x 22,5 mm
Eigenverbrauch am KNX-Bus:	
typisch	7 mA
im Ruhezustand	5 mA
Glühlampen	600 W
Halogenlampen	600 W
Konventioneller Transformator	600 VA
Elektronischer Transformator	600 W
Leuchtstofflampen	
- ohne Vorschaltgerät	600 W
- mit EVG	6 x 58 W
Energiesparlampen	5 x 15 W
LED-Lampen	5 x 15 W

Hilfe im Problemfall

Testbetrieb nicht möglich. Rote Programmier-LED leuchtet.

Ursache: Taster (1) zu kurz gedrückt.

Taster kurz drücken, rote LED erlischt. Taster erneut drücken (> 5 s).

Busbetrieb ist nicht möglich.

Ursache 1: Busspannung liegt nicht an.

Busanschlussklemme auf richtige Polung überprüfen.

Busspannung durch kurzes drücken der Programmier-Taste (1) überprüfen, rote LED leuchtet bei vorhandener Busspannung.

Ursache 2: Gerät wurde auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

Programmierung und Inbetriebnahme erneut ausführen.

Indicazioni di sicurezza

IT

L'incasso e il montaggio di apparecchi elettrici deve essere eseguito esclusivamente da un elettricista qualificato in base alle norme, alle direttive, alle condizioni e ai provvedimenti di sicurezza e prevenzione degli incidenti in vigore nel paese.

Il mancato rispetto delle istruzioni per l'installazione può provocare danni all'apparecchio, incendi o altri pericoli.

Pericolo di scossa elettrica. Togliere la tensione prima di eseguire operazioni sull'apparecchio o sul carico. Verificare tutti gli interruttori magnetotermici che portano tensioni pericolose all'apparecchio o al carico.

Pericolo di scossa elettrica. L'apparecchio non è adatto per lo sblocco.

Pericolo di scossa elettrica nell'installazione SELV o PELV. Non collegare utenze in comune per bassa tensione SELV, PELV o FELV.

Queste istruzioni per l'uso sono parte integrante del prodotto e devono restare in possesso dell'utilizzatore finale.

Struttura dell'apparecchio

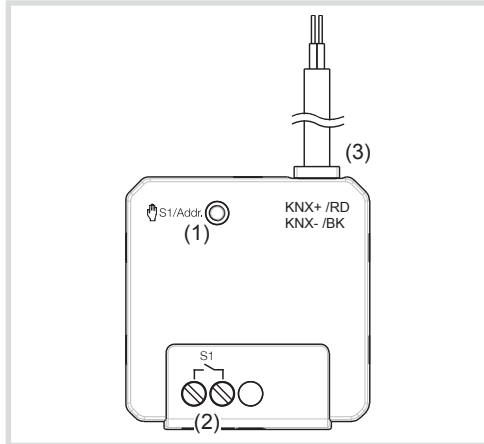


Figura 1: vista dell'apparecchio

- (1) Pulsante esercizio manuale / tasto di programmazione illuminato
- (2) Collegamento carico/carichi
- (3) Cavo di collegamento bus KNX

Funzione

Informazioni di sistema

Questo apparecchio è un prodotto del sistema KNX ed è conforme agli standard KNX. Per la comprensione si presuppongono competenze tecniche dettagliate fornite dai corsi di formazione di KNX. Pianificazione, installazione e messa in funzione dell'apparecchio vengono effettuate con l'aiuto di un software certificato KNX.

Messa in funzione Modalità S

La funzione dell'apparecchio dipende dal software utilizzato. Il software può essere scaricato dalla banca dati dei prodotti. La banca dati dei prodotti, le descrizioni tecniche così come i programmi di conversione e altri programmi ausiliari sono disponibili sul nostro sito Internet in versione costantemente aggiornata.

Messa in funzione Modalità E

La funzione dell'apparecchio dipende dalla configurazione. La configurazione può essere effettuata anche con l'aiuto di dispositivi appositamente sviluppati per facilitare l'impostazione e la messa in funzione.

Questo tipo di configurazione è possibile solo con dispositivi del sistema easylink. Easylink è sinonimo di messa in funzione semplificata e visualizzata a display. Easylink permette di assegnare funzioni standard preconfigurate agli ingressi e alle uscite con l'aiuto di un modulo di servizio.

Descrizione delle funzioni

L'apparecchio riceve telegrammi dai sensori o altri comandi tramite il bus di installazione KNX e attiva con il contatto di relè le utenze elettriche.

Uso conforme alle indicazioni

- Commutazione delle utenze elettriche 230 V AC con contatto libero da potenziale
- Montaggio in scatola da incasso secondo DIN 49073 (utilizzare una scatola profonda) o scatola di derivazione a parete/da incasso

Caratteristiche del prodotto

- Funzioni timer.
- Possibile comando manuale delle uscite sull'apparecchio, esercizio in cantiere.
- Indicazione della stato delle uscite sull'apparecchio.
- Funzione scena.
- Posizione forzata tramite il comando sovraordinato.

Informazioni per gli elettricisti

Montaggio e collegamento elettrico



PERICOLO!

Scosse elettriche in caso di contatto con componenti sotto tensione!

Le scosse elettriche possono provocare la morte!

Prima di svolgere i lavori sull'apparecchio disinserire le linee di allacciamento e coprire i componenti sotto tensione nella zona circostante!

Collegare e montare l'apparecchio



ATTENZIONE!

Surriscaldamento in caso di carico eccessivo dell'apparecchio!

L'apparecchio e i cavi collegati potrebbero subire danni nell'area di collegamento!

Non superare il carico massimo di corrente consentito!



ATTENZIONE!

Collegando i conduttori di bus/periferiche e di tensione di rete a una scatola da incasso è possibile che il cavo bus KNX venga a contatto con la tensione di rete,

compromettendo in tal modo la sicurezza dell'intera installazione KNX. Le persone possono ricevere una scossa elettrica anche da apparecchi rimossi.

Non alloggiare i morsetti di bus/periferiche e di tensione di rete in un unico punto di collegamento. Utilizzare una scatola da incasso con una parete di separazione fissa o scatole separate (figura 2).

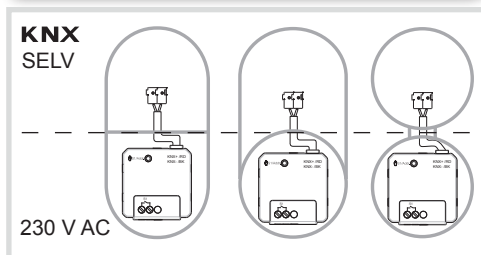


Figura 2: installazione con punto di collegamento separato

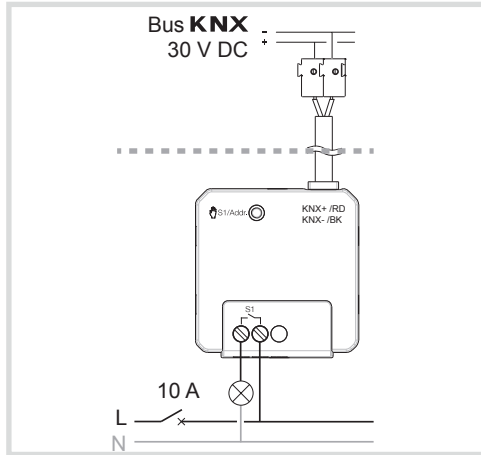


Figura 3: collegamento dell'apparecchio singolo

Rispettare le direttive di installazione per la tensione SELV. Mantenere una distanza minima di 4 mm tra la tensione di rete e i fili del bus.

Il circuito di installazione deve essere protetto da un interruttore di protezione 10 A.

- Collegare il cavo bus mediante il morsetto di collegamento bus.
- Collegare il carico ai morsetti di collegamento carico (2).
- Posizionare l'apparecchio nella scatola di installazione.

Messa in funzione

Modalità S: caricare l'indirizzo fisico e il software applicativo

- Avviare la tensione bus.
- Premere il pulsante di programmazione (1). Il pulsante si illumina.

I Se il pulsante non si illumina, non è presente la tensione sul bus.

- Caricare l'indirizzo fisico nell'apparecchio. Il LED di stato del pulsante si spegne.
- Caricare il software applicativo.
- Annotare l'indirizzo fisico sull'apparecchio.

Modalità E

Informazioni sulla configurazione del sistema possono essere desunte dalla descrizione completa del modulo di servizio easylink.

Messa in funzione dell'apparecchio

- Accendere la tensione di rete sulle uscite.

Attivazione/disattivazione della modalità test

L'apparecchio è collegato. La tensione bus e quella di interruzione sono attive.

- Tenere premuto il pulsante (1) con un oggetto appuntito > 5 s finché esso lampeggia in verde.

L'apparecchio è in modalità test/manuale.

Oppure, in caso di modalità manuale attiva:

- Tenere premuto il pulsante (1) > 5 s finché esso lampeggia 3 x in verde.

L'apparecchio è in modalità di funzionamento normale.

I Dopo ca. 5 min. senza ulteriore attivazione, l'apparecchio abbandona automaticamente la modalità manuale.

Comando dell'uscita in modalità test

Il comando avviene mediante la pressione ripetuta e breve del pulsante (1).

L'apparecchio è in modalità test. Fino alla prima attivazione, il pulsante lampeggia in verde.

- Premere brevemente il pulsante (1).

L'uscita modifica il proprio stato di commutazione.

Ripristino dell'apparecchio alle impostazioni di fabbrica

L'apparecchio offre la possibilità di ripristinare l'impostazione di fabbrica con il tasto di programmazione.

I Con il ripristino dell'impostazione di fabbrica, la programmazione andrà persa. L'apparecchio non potrà più essere comandato via bus.

- Tenere premuto il pulsante **S1/Addr.** (1) (> 10 s) inché esso lampeggia in rosso.

L'apparecchio viene ripristinato all'impostazione di fabbrica.

Allegato

Dati tecnici

Tensione di alimentazione KNX	21...32 DC V Bassa Tensione
Potere d'interruzione	μ 10 A AC1 230 V~
Corrente di interruzione con cos Φ = 0,8	max. 10 A
Corrente di interruzione minima	10 mA
Altitudine di esercizio	max. 2000 m
Grado di inquinamento	2
Tensione a impulsi	4 kV
Grado di protezione scatola	IP20
Protezione contro gli impatti	IK 04
Classe di sovratensione	III
Temperatura ambiente	-5 °C ... +45 °C
Temperatura di magazzino/trasporto	-20 °C ... +70 °C
Numero massimo di cicli di manovra a pieno carico	20 cicli di manovra/minuto
Collegamenti	0,75 mm²...2,5 mm²
Tipo di installazione	Scatola di derivazione con interruttore di installazione da incasso / con elettronica da incasso / a parete/da incasso
Norme	EN 50491-3 ; EN 60669-2-1
Dimensioni	44 x 43 x 22,5 mm
Consumo proprio sul bus KNX:	
tipico	7 mA
in stato di riposo	5 mA
Lampade ad incandescenza	600 W
Lampade alogene	600 W
Trasformatore convenzionale	600 VA
Trasformatore elettrico	600 W
Lampade fluorescenti	
- senza reattore	600 W
- con reattore elettronico	6 x 58 W
Lampade a risparmio energetico	5 x 15 W
Lampade LED	5 x 15 W

Assistenza in caso di problemi

Modalità test impossibile. Il pulsante di programmazione rosso si illumina.

Causa : il pulsante (1) è stato premuto per un periodo di tempo troppo breve.

Breve pressione del pulsante, il LED rosso si spegne. Premere nuovamente il pulsante (> 5 s).

Funzionamento bus impossibile.

Causa 1 : tensione sul bus assente.

Verificare la corretta polarità del morsetto di collegamento del bus.

Premendo brevemente il pulsante di programmazione (1) controllare sul bus, il LED rosso si illumina se sul bus è presente la tensione.

Causa 2 : l'apparecchio è stato ripristinato all'impostazione di fabbrica

Eseguire nuovamente la programmazione e la messa in funzione.